

Ethischen Grundsätzen der FOI

<http://www.fellowshipofisis.com/ethics.html>

*in der Übersetzung von Gisela Kranz,
Lyceum mit dem Ziegenfisch, Berlin*

Dies Dokument ist zusammengestellt worden aus dem Kompendium der FOI-Handbücher, das im November 2013 erschienen ist, und weiteren Anmerkungen von Lady Olivia, die auf den verschiedenen FOI-Websites veröffentlicht sind. Zweck dieses Dokuments ist es, ein klares und übereinstimmendes Verständnis von den ethischen Grundsätzen der FOI herzustellen. Bitte bezieht euch auf die oben genannten Dokumente als Quelle.

Wie Lady Olivia gesagt hat:

„Mit Isis verlassen wir uns nicht auf Vorschriften und Bestimmungen sondern auf die göttliche Kraft Ihrer Übel abweisenden, Schutz bietenden Flügel. Auf Sie vertrauen wir.“

- Wie in den verschiedenen Stellungnahmen zur Ethik dargelegt, besteht daher für jedes einzelne Mitglied die Verpflichtung, durch Integrität und Verantwortungsbewusstsein an den Prinzipien und Idealen der Fellowship, so wie sie im Manifest umrissen sind, festzuhalten und sie zu bewahren.
- Die FOI unterhält keinerlei Anbindung an andere Organisationen. Mitglieder, die weiteren spirituellen Gruppen angehören oder solche leiten, werden gebeten ihre dortigen Aufgaben unabhängig von dem FOI- Zentrum (wie einem Lyceum), das sie möglicherweise führen, wahrzunehmen. Die FOI bietet keinen 'Schirm' für eine einzelne Person oder Organisation, noch ist sie die erweiterte Vereinigung von irgendeiner Religion des „inneren Zirkels“. Unsere Mitglieder können andere Unternehmungen, Gruppen und Vereinigungen leiten, doch sind diese als unabhängig anzusehen und ohne Anbindung an die FOI. Diese Politik der Nicht-Anbindung gilt für alle Gemeinschaften des FOI-Gründungszentrums. Im Übrigen wird es gern gesehen, wenn Mitglieder jedweder Organisation ihrer Wahl beitreten, solange diese nicht im Widerspruch zum Geist der Gleichheit und Inklusion steht, den die FOI vertritt. Keine Einzelperson oder Gruppe darf die FOI (oder eine ihrer Vereinigungen) im Kontext einer anderen Organisation oder anderer Organisationen vertreten.
- Alle Mitglieder haben die gleichen Rechte in der FOI. Man erwirbt Grade und Initiationen durch das Lernen mit einem Zentrum der Fellowship. Wenn eine bestimmte Anzahl [von Graden] erreicht ist, haben die Mitglieder die Möglichkeit einen Titel innerhalb der FOI zu erlangen. (Solche Ernennungen gehen mit dem dazugehörigen FOI-Ritual einher.) Titel sind nur Beschreibungen für die Art der Arbeiten, Dienste und Verantwortlichkeiten, die jemand innerhalb der FOI wahrnimmt. Alle Mitglieder der FOI sind unabhängig von ihren Titeln und Graden gleich. Da jedoch Olivia vor ihrem Tod Cressida Pryor zu ihrer Nachfolgerin bestimmt hat, ist Cressida in ihrer Rolle als Treuhänderin* die führende Stimme in der FOI.
- Die FOI ist vielfältig in Glauben-, Volks- und Kulturzugehörigkeit. Ein Ziel der FOI ist es, das spirituelle Gleichgewicht zwischen der männlichen Energie und dem weiblichen Energiefluss herzustellen und die Harmonie beider Kräfte in uns selbst zu fördern. Deshalb widmet sich die FOI der Verehrung aller Göttinnen, Götter und Pantheons der Welt. Alle Mitglieder behalten ihren eigenen Glauben und ihre Überzeugungen bei und sind eingeladen, ihre eigene Praxis mit der Liturgie der FOI zu verbinden. Alle Mitglieder achten Liebe, Schönheit und Wahrheit, die himmlischen Attribute der Göttin, wie immer diese zum Ausdruck kommen. Die Mitgliedschaft steht allen offen, die diese Prinzipien anerkennen. Kinder unter 18 Jahren brauchen die Zustimmung ihrer Eltern. (siehe dazu den ergänzenden Brief von Olivia vom 15.

November 2002,S. 40.)

- Die FOI achtet die Gewissensfreiheit jedes einzelnen Mitglieds. Es gibt keine bindenden Gelübde und keinerlei Geheimhaltungsverpflichtungen. Alle Aktivitäten in der Fellowship sind freiwillig und Mitglieder können ohne Erklärungen davon zurücktreten.
- Die Mitgliedschaft ist kostenlos.
- Die frevelhafte Entweihung der geistigen Religion der Göttin stellt einen berechtigten Grund für den automatischen Ausschluss aus der FOI dar. Diese erfolgt ausschließlich nach Maßgabe des ordentlichen Beschwerde-Verfahrens und entsprechend den jeweiligen Erfordernissen an Beratung mit langjährigen Mitgliedern weltweit, die zusammen mit der Treuhänderin der Fellowship bevollmächtigt sind, die Integrität [der FOI] zu bewahren.
- Kein Akt von Unterdrückung, Machtausübung, Ausbeutung, von körperlichen Prüfungen, die zu physischen oder geistigen Schäden führen können oder von sexueller Ausbeutung wird in der FOI geduldet. Zu den Idealen der Fellowship gehört es, Missbrauch und Ausbeutung von Menschen, Tieren und der Umwelt zu verhindern. Die Natur soll geachtet und bewahrt werden. Die Riten schließen jede Form von Opferhandlungen** aus, auf realer und auf geistiger Ebene. Alle Mitglieder haben das Recht jederzeit bei außenstehenden Autoritäten Hilfe zu suchen.

* im Original: "Cressida in her role as Steward is the guiding voice of the FOI".

** im Original: "The Rites exclude any form of sacrifice".